

## Weltuntergang gerichtlich abgewiesen

Das deutsche Verfassungsgericht in Karlsruhe hat diese Woche die Klage einer Frau abgewiesen, die sich in ihren Grundrechten durch Forschungen am Genfer CERN beeinträchtigt sah. Im Forschungszentrum würden Schwarze Löcher produziert, die wiederum zum Weltuntergang führen könnten, so die Klage. Deshalb wollte die Frau die Versuche verbieten lassen. Nach Ansicht der Richter konnte die Klägerin aber nicht ausreichend darlegen, warum sie durch die Tests in ihren Grundrechten verletzt wird.

## PwC wieder Oscar-Insider

Dass Christoph Waltz sich einen Oscar holen wird, wussten Brad Pitts und Rick Rosas, zwei PwC-Partner, schon vor der Verleihung Montagnacht. Die Herren überwachten nämlich die Oscar-Wahl. PwC wurde damit bereits zum 76. Mal betraut.

## DBJ berät bei Geldspritze

Bei der Vier-Milliarden-Euro-Geldspritze für die italienische UniCredit wurden die Emissionsbanken am österreichischen Markt von der Kanzlei Dorda Brugger Jordis (DBJ) beraten.



IMAGEGEWINN. Wirtschaftsaussen – hier Anwalt R. Soyer (r.) mit Mandant G. Weninger – nützen dem Ruf von Strafverteidigern.

## Vom Komplizen zum Ehrenmann

Nicht selten waren der Strafverteidiger und sein Mandant im öffentlichen Ansehen gleichauf. Aber das war einmal. Heute hat sich das Bild etwas gewandelt, stellt Richard Soyer, Sprecher der Vereinigung Österreichischer Strafverteidiger, mit einiger Freude fest: „Früher wurde der Strafverteidiger oft als Komplize wahrgenommen, mit der Zunahme der Wirtschaftsdelikte hat sich das aber gewandelt.“ Denn nun sitzen auch jede Menge respektable Herren auf der Anklagebank. An diesen Wandel knüpft Soyer auch einige Forderungen. Diese will er auch nächste Woche am Strafverteidigertag in Salzburg („Strafverteidigung – Ethik und Erfolg“, 18./19. März) thematisieren. So könne man den Strafverteidigern jetzt auch mehr Rechte einräumen, etwa ein vertrauliches Vieraugengespräch mit dem Beschuldigten vor dessen erster Aussage. Darüber hinaus spricht sich Soyer für Erfolgshonorare aus, beispielsweise wenn eine Verfahrenseinstellung erwirkt wird oder Millionenkautionen zurückerlangt werden: „Honorar und Kautions stehen zueinander meist in keiner Relation.“ Zum hochkarätigen Salzburger Forum wird auch der berühmte deutsche Strafverteidiger Winfried Hassemer erwartet.

## events

### Aufwärmen für den Marathon

Bereits zum 10. Mal hat sich die Kanzlei Kunz Schima Wallentin dazu entschlossen, am Vienna City Marathon (18. 4.) teilzunehmen. Das „Kilometer-Geld“ fließt an das von Pater Georg Sporschill initiierte Projekt „Concordia“. Aufgewärmt wird bereits jetzt: Am 23. März trifft sich das Läuferteam mit Pater Sporschill und hängt an das Treffen gleich einen Trainingslauf an. Zu der sportlichen und sozialen Komponente gesellt sich am 14. April noch eine kulinarische: Dem Trainingslauf im Prater folgt ein Stelzenessen im Schweizerhaus.

### Verunsicherung unter Stiftern

Die Linzer Kanzlei huber ebmer widmete sich der aktuellen OGH-Judikatur zu den Privatstiftungen, die zu erheblicher Unsicherheit bei Stiftern führt. Universitätsprofessor Martin Karollus und die Kanzleiexperten standen 40 Interessierten Rede und Antwort. Der Tenor: Auf eine Gesetzesänderung darf man nicht hoffen, die Stifter müssen sich, so gut es geht, in ihr Schicksal fügen.



Universitätsprofessor Martin Karollus (2. v. l.) zu Gast beim Anwaltsteam von huber ebmer.

## personalities der woche

Vincent Walter, 30, kümmert sich ab sofort um die Bereiche Zivil- und Stiftungsrecht bei Lambert Eversheds. Walter war zuvor bei einer Bank tätig.



Christian Thaler, 35, ist der bereits siebente Anwalt bei Brandl & Talos. Thaler wechselt von DLA Piper zu der auf Kapitalmarktrecht spezialisierten Kanzlei.



Jörg Bürger, 40, zeichnet jetzt für die Finanzen bei Lansky, Ganzger + partner verantwortlich. Er hat sich auf internationale Beratungsfirmen spezialisiert.



## ticker die newflashes der woche

+++ Deal. CHSH haben die IT-Firma Clearwire beim Verkauf ihrer rumänischen Töchter beraten. +++ Jubiläum. enwc feiert das fünfjährige Bestehen ihrer Niederlassung in Bratislava. +++ Organisation. Im Justizministerium werden die Sektionen II und IV zusammengelegt.

1

CHILI SOCIETY MIT DOMINIC HEINZL  
TÄGLICH, 19.35 UHR, ORF 1



ORF

programm.ORF.at